

Gebrauchsanleitung

Bitte lesen Sie mich sorgfältig



Deutsch

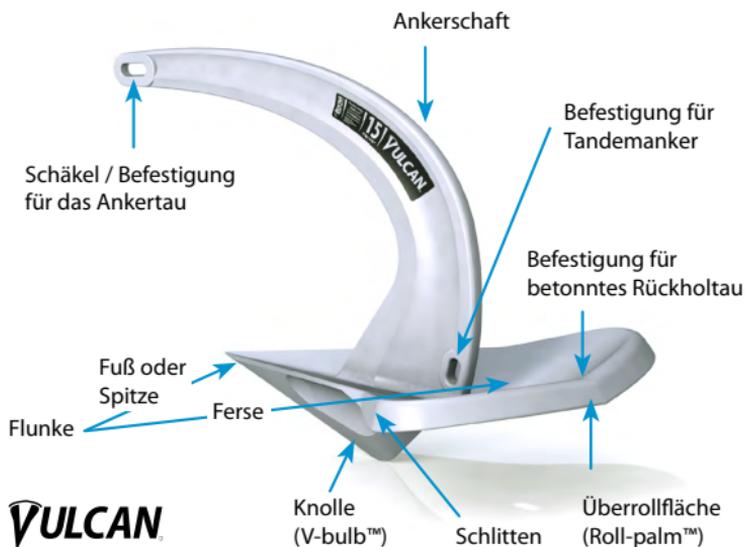
Wir gratulieren Ihnen zum Kauf eines Rocna Ankers!

Wir sind uns sicher, dass Sie bemerken werden, wie Ihr neuer Anker sehr gut und äußerst zuverlässig funktioniert. Um alles aus Ihrem neuen Anker herauszuholen nehmen Sie sich bitte die Zeit zur Durchsicht dieser kurzen Anleitung.

Inhalt:

- | | | |
|---|--|----|
| ➤ | Machen Sie sich mit Ihrem Rocna oder Vulcan vertraut | 16 |
| ➤ | Über Ihren Rocna oder Vulcan und seine Eigenschaften | 17 |
| ➤ | Verwendung Ihrer Rocna oder Vulcan | 19 |
| ➤ | Lebenslange Herstellergarantie gegen Mängel | 25 |
| ➤ | So können Sie uns kontaktieren | 27 |
| ➤ | Haftungsausschluss & Urheberrecht | 27 |

Machen Sie sich mit Ihrem Rocna oder Vulcan vertraut



de

ROCNA
ANCHORS // ROCK SOLID

Über Ihren Rocna- oder Vulcan-Anker und seine Eigenschaften

Rocna und Vulcan sind eine in Neuseeland entwickelte neue Generation von Ankern. Am besten kann man sie als schnell sinkende Konstruktionen mit extremem Halt beschreiben. Ein echter Rocna oder Vulcan bietet Ihnen den weltbesten Anker für Ihr Schiff.

Die Rocna-Anker wurden entworfen, um die Einschränkungen von älteren und selbst der meisten neueren erhältlichen Anker zu überwinden. Sowohl der Rocna als auch Vulcan bieten folgendes:

- durch universelle Funktionskriterien sind sie für die größtmögliche Bandbreite an Meeresböden geeignet
- maximaler Widerstand und Halt durch eine große Fläche der Flunke mit effizienter Gewichtsverteilung und einer konkaven Gestaltung der Flunke, die sich nach dem Sinken schnell Halt verschafft
- höchst zuverlässiges Sinkverhalten in einer großen Bandbreite von Umgebungen und Situationen
- ausgezeichnete Durchdringung auch in schwierigen Meeresböden wie Seegras, Seetang und Gras
- Widerstand gegen Ausrollen bei schweren oder fierenden Lasten und eine starke Tendenz, auch unter Zugkräften verankert zu bleiben
- praktisches Design mit Blick auf das Verstauen am Bug Ihres Bootes und dadurch eine sichere Halterung, die während der Fahrt schädliche und störende Bewegungen minimiert
- hohe Kraft und Widerstand gegen Verbiegungen des Ankerschafts und anderer lasttragender Komponenten
- keine beweglichen Teile, die sich schließlich abnutzen und eine Gefahr für die Crew darstellen.

Die Rocna- und Vulcan-Anker verkörpern eine Philosophie der Stärke, Dauerhaftigkeit, Einfachheit und von klarem Design.

Rocna: über den Überrollbügel

Der Überrollbügel beim Rocna erfüllt einen wesentlichen Zweck: er stellt sicher, dass der Anker das richtige vorläufige Sinkverhalten einnimmt, wobei er im wesentlichen auf der Seite liegen soll und das gesamte Gewicht des Ankers zwischen den Kufen, dem Ende des Ankerschafts und der Meißelspitze des Blatts unterstützt wird. Der Überrollbügel stellt nicht nur sicher, dass der Rocna immer die richtige Ausrichtung aufweist, sondern er führt auch dazu, dass die Spitze der Flunke nicht mit zusätzlichem Ballast beschwert werden muss. Dies wiederum führt zu einer viel größeren Fläche der Flunke und verbessert die Gewichtsverteilung.

Der zweite Zweck des Überrollbügels liegt in der Verstärkung der Flunkenferse. Zusammen mit der konkaven Form des Blatts macht dies den Anker extrem stark. Er kann auch als Griff verwendet werden, um den Anker leichter handhaben zu können.

Vulcan: über die Überrollfläche (Roll-palm™)

Die Überrollfläche beim Vulcan ersetzt den Überrollbügel des Rocna und funktioniert zusammen mit einer ausgefeilt entworfenen Form des Ankerschafts, um die gleiche Selbstkorrektur zu erzielen und um zu gewährleisten, dass der Anker richtig sinkt. Sie unterstützt den Anker im weichen Schlamm wenn er mit dem Ende aufkommt bzw. wenn er das erste Mal auf dem Meeresboden auftrifft. Die Überrollfläche verstärkt auch den Fersenteil der Flunke.

Der Vulcan verwendet Ballast an der Unterseite der Flunke zur Unterstützung der Selbstkorrektur, aber in Form einer auf maximale Hebelwirkung ausgerichteten Knolle (V-bulb™), die zusammen mit der Geometrie des Ankerschafts das Gewicht so gering wie möglich hält und dadurch die Oberfläche der Flunke optimiert.

Durchdringen der Oberfläche des Meeresbodens

Mit der richtigen Sinkausrichtung führt der Zug Ihres Bootes am Ankertau zum Widerstand in der Spitze der Flunke, was zu einem Drehmoment führt und die meißelförmige Spitze in den Meeresboden treibt. Mit steigendem Widerstand ändert sich die Dynamik, und der Anker wird sich in eine aufrechte Position rollen und sich schnell eingraben.

Sinkverhalten

Ihr Rocna oder Vulcan ist darauf ausgelegt, so schnell und zuverlässig wie möglich zu sinken. Im Normalfall wird er sich innerhalb einer Ankerlänge vom Auftreffpunkt eingraben. Die Leistung kann so dramatisch sein, dass Sie während des Ankerns vorsichtig sein sollten, weil sie womöglich abrupter ankern als Sie es gewöhnt sind. Wenn Sie Ihr Boot zu schnell in den Rückwärtsgang setzen laufen Sie Gefahr, die Ausrüstung zu beschädigen.

Über die Rollstabilität

Wenn ein Rocna oder Vulcan mal gesetzt ist, ist er darauf ausgerichtet und geprüft, auch unter hoher Belastung eingegraben zu bleiben. Viele andere Anker rollen oder „stolpern“ sich bei Überlastung frei, aber ein Rocna oder Vulcan wird eingegraben bleiben und seine Haltung bewahren. Selbst wenn der Anker unter extremer Last jenseits der Leistungsgrenze gezogen wird, wird er sich nicht freierollen wenn er einmal gesetzt ist.

Starke Gezeitenwechsel oder unvorhersagbare Windbedingungen führen

de

bei den meisten anderen Anker dazu, dass sie ihre gesetzten Positionen verlieren und ihn nachschleifen. Ein Rocna oder Vulcan wird in den meisten Fällen bei Richtungsänderung oder Lastveränderung eingegraben bleiben. Wenn er mit Gewalt freigerissen wird, wird er sich aufgrund seiner guten Eingrabeigenschaften sofort wieder setzen.

Verwendung Ihrer Rocna oder Vulcan

Schäkel und Befestigen des Ankertaus

Ihr Rocna oder Vulcan hat einen gekerbten Befestigungspunkt, so dass ein einziger Schäkel verwendet werden kann. Sie sollten den größten Schäkel auswählen, dessen Bolzen durch das Ende der Kette passt. Führen Sie den Kopf des Schäkel durch die Verbindung für Ankerschaft und Schäkel und schließen Sie den Bolzen durch das Ende Ihrer Kette.

Wir empfehlen die Verwendung von geprüften Schäkel, vor allem bei Anker mit der Größe von 15 kg (33 lb) und mehr. Schäkel aus rostfreiem Stahl sind beliebt, aber Sie sollten vorsichtig sein. Die geschmiedeten sind besser geeignet, und gegossene sollten immer getestet werden. Wählen Sie den größtmöglichen Schäkel mit dem maximalen Bolzendurchmesser, der mit dem Ende der Kette noch funktioniert. Wenn Sie eine G40 oder eine stärkere Kette verwenden, sollten entsprechend bewertete hochfeste Legierungsschäkel verwendet werden.

Wichtig: Konventionelle Schäkel müssen ihren Bolzen mit zwei Windungen rostfreien Stahls oder Moneldraht eingefasst haben, damit sie nicht lose werden.

Für mehr Informationen konsultieren Sie bitte den Artikel über Schäkel in der Rocna Knowledge Base.

Drehwirbel

Drehwirbel sind ein beliebtes Zubehör, um das Verdrehen der Ankertaue zu reduzieren, und das Drehen des Ankers beim Einholen zu ermöglichen. Ein Drehwirbel sollte auf die Bruchfestigkeit der Kette (nicht auf die Traglast) bewertet sein, und es sollte darauf geachtet werden, billige, schlecht verarbeitete sowie schlecht hergestellte Ausführung zu vermeiden.

Bei der Installation sollten Sie sicherstellen, dass der Drehwirbel einer drehenden Last nicht ausgesetzt ist und sich ordnungsgemäß drehen kann. Wir empfehlen, die Gabel eines Drehwirbels nicht direkt am Ankerschaft anzubringen. Es ist sicherer, wenn zwischen dem Drehwirbel

und dem Anker einige Kettenglieder eingebracht werden. Wird dies angewendet, dann ist eine „Kugel-und-Gelenk“-Ausführung gegenstandslos und eine lineare Drehausführung ist von einfacherem Aufbau und wird wahrscheinlich eine bessere Lösung darstellen.

Weitere Informationen zu den Drehwirbeln finden Sie im betreffenden Eintrag in der Rocna Knowledge Base.

Was können Sie als Ankertau verwenden?

Wir empfehlen eindringlich die Verwendung einer geprüften Kette, entweder für all Ihre Ankertaue (vorziehen) oder als führendes Stück zumindest in der Länge, die der Ihres Bootes entspricht. Eine Kette ist nicht anfällig für Abnutzung an Felsen oder Korallen. Sie verhindert auch, dass das Boot um den Anker herum schwift. Beim Rocna- und Vulcan-Anker ist der erfasste Winkel wichtiger als das Gewicht einer schweren Kette, so dass Sie mit hochfesten Ketten (G40 und sogar G70) beträchtlich an Gewicht sparen können.

Eine Kette aus rostfreiem Stahl wird im Kettenkasten besser fallen, ist aber teurer und gewöhnlich weniger stark als verzinkte Ketten.

Bei Seilen ist Polyester im Allgemeinen besser als Nylon, weil sich letzteres ausdehnt und das Boot daher auch im geankerten Zustand noch „segeln“ kann. Dreilitziges Nylon erhärtet oft auf See, wird dann schwer zu handhaben und verwickelt und verknotet sich oft unter Belastung. Am oberen Ende stellen quadratische Seile das perfekte Ankertau dar, da sie leicht zu handhaben sind und weniger Platz zum Verstauen benötigen.

Weitere Informationen finden Sie in den Beiträgen über Ankertaus und deren Optimierung in der Rocna Knowledge Base.

Ablassen und Einholen von Bugrollen

Die Rocna- und Vulcan-Anker sind dafür entworfen, dass sie sich von den meisten Bugrollen selbst ablassen, und sie sollten auch wieder aus eigenem Antrieb zurückkommen.

Wenn Ihr Anker beim Ablassen Schwierigkeiten damit hat, über den Bug zu gehen, kommen verschiedene Lösungen in Betracht. Zum einen macht der Durchmesser des Abrollers (falls Sie einen verwenden) einen Unterschied: je größer die Rolle, desto leichter wird sich der Anker selbst hinablassen. Ein Doppelrollensystem ist ideal. Zum zweiten wird der Winkel, in dem der Rocna oder Vulcan ruht, wenn er eingezogen wird, Auswirkungen darauf haben, wie leicht er sich nach vorne bewegen wird. Zuletzt kann eine lange durchhängende Kette zwischen dem Ankerschaft und der Ankerwinde Ihres Boots schwer genug sein, um den Anker zurückzuhalten.

Beim Einholen Ihres Ankers auf eine Bugrolle sollten Sie sicherstellen, dass der Anker sicher auf die Rolle in der richtigen Ausrichtung übergeht. Rocna

und Vulcan werden sich selber aufrichten, wenn sie auf verkehrt herum auf die Rolle gezogen werden. Diese Selbstkorrektur kann sehr heftig sein und unter bestimmten Bedingungen Schäden an Ihrem Boot verursachen.

Einsetzen des Ankertaus und Setzen des Ankers

Setzen Sie den Anker wenn Ihr Boot stillsteht oder wenn es aufgrund von Wind oder Gezeiten rückwärts zu driften beginnt. Versuchen Sie, das Ankertau beständig abzulassen während das Boot zurückdriftet, aber vermeiden Sie Dämpfungen bis mindestens dreimal die Wassertiefe abgelassen wurde. Der Rocna und Vulcan sind darauf ausgelegt, das Ankertau nicht zu behindern, aber dennoch sollten Sie die Kette nicht über dem Anker ablassen.

Ein Verhältnis 3:1 von Taulänge zu Tiefe ist das Minimum (wobei 1 die vertikale Distanz zwischen Meeresboden und der Bugrolle ist). Ein Verhältnis von 5:1 ist im Allgemeinen angemessen. Wenn nur wenig Manövrierraum vorhanden ist, können Sie den Anker mit einem Verhältnis von 5:1 oder höher setzen bevor Sie dann etwas Tau einholen um es schließlich bei 3:1 zu belassen. Bei jedem Wind können Sie einfach den Bug abgleiten lassen, um die Kraft zum Setzen des Ankers zur Verfügung zu stellen. Bei ruhigem Wetter verwenden Sie den Motor, um langsam zurückzufahren. Seien Sie vorsichtig – der Rocna und der Vulcan sinken beide sehr schnell, und wenn der Boden guten Halt bietet, riskieren Sie Sachschaden oder Verletzungen durch den plötzlichen Halt. Unter schlechten Wetterbedingungen sollte das Verhältnis auf etwa 8:1 ausgeweitet werden. Darüber hinausgehende Verhältnisse bieten wenig Vorteile.

Die Auswirkungen des Durchhängens der Kette auf den Halt hängen von der Länge der Kette ab, die zwischen dem Boot und dem Meeresboden durchhängt, so dass mit zunehmender Tiefe ein hohes Verhältnis weniger wichtig wird. 3:1 sollte aber das Minimum bleiben. Es gibt hierbei viele Variablen und der gesunde Menschenverstand spielt eine wichtige Rolle.

Verwenden Ihres Ankers im Fels

Die Rocna- und Vulcan-Anker sind nicht speziell für Felsen ausgelegt. Das bedeutet nicht, dass Sie im Fels nicht auch funktionieren würden; sie finden mindestens genauso gut wie jeder andere Anker einen Fels oder eine Felsspalte, an der sie sich festhalten. Aber beide Anker können leicht verschmutzt werden, wenn man nicht aufpasst, und das Wiedereinholen kann schwierig werden. Wenn Sie im Fels ankern müssen, schlagen wir vor, dass Sie wie unten beschrieben ein Rückholttau verwenden.

Achten Sie auf die Meeresumwelt

Manche Ankertypen wie z.B. Pfluganker können über eine große Distanz geschleift werden bevor sie sich festsetzen, was in manchen Gegenden

das Leben unter Wasser mit der Zeit stark beeinträchtigen kann. Die Rocna- und Vulcan-Anker graben sich schnell ein, wodurch sie weniger Auswirkungen auf den Meeresboden haben. In sensiblen Gegenden empfehlen wir dennoch folgendes:

- Wenn Sie den Meeresboden sehen können, versuchen Sie den Anker auf bloßem Sand oder im Schlamm und entfernt von Gras oder Felsen, wo sich das Leben im Meer konzentriert, zu setzen.
- Setzen Sie den Anker mit konservativem Spielraum, um sicherzustellen, dass er sich schnell und auf der kürzest möglichen Strecke eingräbt, und reduzieren Sie dann den Spielraum auf das sorgfältige Mindestmaß, um die Länge der Kette zu reduzieren, die über den Meeresboden geschleift wird.
- Setzen Sie niemals einen Anker in der Nähe von Korallen.

Kettenstopper und Dämpfer

Die Verwendung eines Kettenstoppers während des Ankerns wird für größere Boote empfohlen, um die Belastung der Ankerwinde zu reduzieren.

Wenn Sie nur eine Kette als Ankertau verwenden, empfehlen wir einen Nylondämpfer. Dieser agiert als Stoßdämpfer für Spitzenlasten des Ankers und reduziert Vibrationen (von den Bewegungen der Kette auf dem Meeresboden), die durch die Kette auf das Boot übertragen werden und zu Lärm führen (Rattern der Kette).

Weitere Informationen finden Sie in den betreffenden Einträgen in der Rocna Knowledge Base.

Verwenden einer Rückholleine mit Boje

Obwohl der Rocna und der Vulcan unter normalen Bedingungen mit Hilfe des Ankertaus leicht eingeholt werden können, ist es nicht ungewöhnlich dass Anker sich in Objekten unter Wasser wie Felsen, Korallen, Kabeln oder auch Schiffswracks verfangen. Wenn der Anker sich in solch einem Objekt verfangen hat, kann es schwer bis unmöglich sein, ihn durch einfaches Ziehen am Tau einzuholen. Das Anwenden von Gewalt, um zu versuchen, den Anker aus diesen Umständen zu befreien, birgt das Risiko der Beschädigung des Ankers, Ihres Bootes oder des Zubehörs.

Hier ist eine Rückholleine mit Boje die Lösung. Dabei wird eine kleine Boje oder ein anderer Schwimmkörper mit einem leichten Seil, das etwas länger ist als die Wassertiefe bei Flut, am dafür vorgesehenen Punkt befestigt (siehe Kapitel „Machen Sie sich ... vertraut“). Die Boje schwimmt dann direkt über dem Anker. Wenn der Anker nicht auf normalem Weg eingeholt werden kann, kann die Boje eingeholt werden und der Anker mit dem Rückholttau „nach hinten“ gehoben werden.

Rocna: Das Tau kann durch Schäkel an der Befestigung des betonnten Rückholtaus befestigt sein.

Vulcan: Das Tau kann von oben zugeführt werden und ein Achterknoten wird in das Ende geschlagen, so dass das Tau sicher gestoppt wird.

Verwendung eines Tandemankers (nur beim Rocna)

Der Rocna hat ein Verbindungsauge für einen zweiten (Tandem-)Anker, falls Sie dies während eines Sturms benötigen. Um das Maximum an Halt zu erzielen, ist dies eine bessere Alternative als zwei Anker in der V- oder Y-Position. Ein zweiter Anker wird etwa eine Bootslänge vor dem ersten Anker gesetzt, und seine Kette (verwenden Sie kein Seil) endet an der Tandemverbindung des ersten Ankers.

Befestigen Sie die Kette des Tandemankers direkt an dem Verbindungsauge über der Flunke des Hauptankers und durch den Überrollbügel. Nichtbeachtung dieser Anleitung kann dazu führen, dass der Hauptanker herausgezogen wird.

Beachten Sie: Bei den meisten Booten sollte niemals Anlass für eine Tandemankerung bestehen. Ihr primärer Anker sollte solch eine Größe aufweisen, dass er allein unter fast allen Bedingungen ausreichend ist. Wenn das nicht der Fall ist, besorgen Sie einen besseren Anker. Diese Option wird angeboten für die „extremere“ Abenteurer, die sie benötigen. Tandemankerung ist ein kompliziertes Manöver, und wir empfehlen die dazugehörenden Beiträge in der Rocna Knowledge Base.

Sichern des Ankers während der Fahrt

Rocna und Vulcan verfügen über Schaftformen, die so gestalten sind, dass sie Bewegungen beim sicheren Einziehen auf eine Bugrolle minimieren. Der Anker muss bei dargestellter Position der Rolle fest zurückgehalten werden, um dies zu erreichen. Ist die verbleibende Bewegung unannehmbar, dann sollte der Anker festgezurt werden.



Es ist ideal, wenn Ihr Anker während der Fahrt mit einem Seil festgezurt wird. Der Rocna verfügt über einen Zurrpunkt und die Befestigung des Tandemankers kann sowohl für Rocna, als auch Vulcan verwendet werden. Bei den größeren Modellen raten wir davon ab, dieses Loch für Rückhalteriegel oder -stifte zu verwenden, denn wenn eine Welle den Anker erwischt während Sie auf See sind, kann der Riegel verbiegen und

dadurch blockieren. Bohren Sie keine weiteren Löcher in den Ankerschaft – das würde den Ankerschaft schwächen und die Garantie außer Kraft setzen.

Ein auf der Bugrollengruppe montierter Haltebügel, der so positioniert ist, dass er die Oberseite des Ankerschafts berührt, kann dabei helfen, den sicheren Halt des Ankers zu ermöglichen.

erneute Verzinkung (nur für verzinkte Modelle)

Der Rocna und der Vulcan verfügen beide über eine feuerverzinkte Beschichtung, die den Stahl vor Rost schützt. Die Verzinkung nutzt sich mit der Zeit jedoch leider ab und muss erneuert werden.

Nur für den Rocna: Die Belüftungsöffnung am Überrollbügel ermöglicht dem geschmolzenen Zink das Ablaufen während des Verzinkungsvorgangs. Weisen Sie den Verzinker darauf hin, dass der Anker so aufgehängt werden soll, dass sich dieses Loch an der höchstmöglichen Extremität des Überrollbügels befindet.

Auf Anforderung erhalten Sie kostenlos echte Rocna- oder Vulcan-Aufkleber als Ersatz.

de

Lebenslange Herstellergarantie gegen Mängel

Gültig während der Lebenszeit des Originalkäufers und nicht übertragbar.

Auf den Punkt gebracht: Die lebenslange Garantie gilt nur für den Originalkäufer und bei Vorlage der Rechnung. Denn wenn ein Anker aus zweiter oder dritter Hand erworben wird, wird es schwer, seine Geschichte nachzuerfolgen, und er könnte irgendwann beschädigt oder repariert und dadurch geschwächt worden sein.

Abdeckung

Rocna garantiert, dass das Produkt vom Zeitpunkt Ihres Kaufs frei von Materialfehlern und Verarbeitungsfehlern ist. Dies deckt auch jedes Verbiegen oder jede Deformierung des Ankers ab, solange der Anker entsprechend den offiziellen Rocna-Tabellen zum Zeitpunkt des Kaufs die passende Größe für das Boot hat. Für Anker schwerer als 110 kg bietet Rocna keine Größenempfehlungen; die Auswahl sollte dann nach den Klassifizierungsregeln erfolgen, auf die wir verweisen.

Auf den Punkt gebracht: Viele Hersteller von Ankern beschränken ihre Garantie auf „Brüche trotz üblichen Gebrauchs“. Rocna glaubt an die robuste Stärke seiner Anker und deckt deshalb nicht nur Brüche, sondern auch Verbiegungen ab.

Ausschlüsse

Nicht abgedeckt sind:

- Mängel und Schäden, die dadurch verursacht werden, dass der Anker außerhalb der Produktspezifikationen und/oder der Gebrauchsanleitung verwendet wird;
- Mängel und Schäden aufgrund allgemeiner Abnutzung;
- Mängel und Schäden wenn ein von uns nicht dazu berechtigter Dritter Modifikationen am Anker vorgenommen hat;
- Mängel und Schäden, die durch von uns nicht genehmigtes Zubehör verursacht werden;
- Mängel und Schäden durch von uns nicht dazu autorisierten Dritten durchgeführten Instandhaltungs- oder Reparaturmaßnahmen;
- Mängel und Reparatur von Sachschäden (einschließlich des Ankers) und Personenschäden basierend auf Handlung, Irrtum, Fehler, Nachlässigkeit, Missbrauch oder Unterlassen jeglicher Benutzer des Ankers;
- Reparatur von Sachschäden (einschließlich des Ankers) und Personenschäden basierend auf äußeren Einflüssen, darunter Unfall, Missbrauch, fehlende Wartung und/oder Reparaturen;
- Reparatur von Sachschäden (einschließlich des Ankers) und Personenschäden verursacht durch den Betrieb des Ankers auf andere Weise als im Einklang mit den in dieser Gebrauchsanweisung enthaltenen Empfehlungen oder den Anweisungen oder Empfehlungen des Herstellers.

Auf den Punkt gebracht: Wenn Sie den Anker durch Fehlgebrauch beschädigen, können Sie keinen Ersatz oder keine Erstattung des Kaufpreises erwarten. Normale Abnutzung und/oder Rost der Zinkbeschichtung sind nicht von der Garantie abgedeckt. Sie sollten all die Ausnahmen lesen und verstehen, denn sie sind von

Bedeutung.

Inhalt der Garantie

Wenn die Anker mangelhaft oder beschädigt sind, wird der Händler das Produkt ersetzen, wenn Ersatz vorhanden ist, oder Ihnen andernfalls den Kaufpreis voll zurückerstatten.

Geltendmachung von Garantieansprüchen

Wenn Sie einen Garantieanspruch haben, laden Sie bitte das dazugehörige Formular herunter: www.rocna.com/product-range/warranty-information, füllen es so weit wie möglich aus und senden es an support@rocna.com. Einer unserer Mitarbeiter aus der Kundenbetreuung wird sich dann mit Ihnen in Verbindung setzen, um die beste Vorgehensweise mit Ihnen zu besprechen.

Haftungsausschluss

Sie müssen das Produkt streng im Einklang mit der Gebrauchsanweisung verwenden, so dass der Anker für keine Zwecke verwendet wird, für die er nicht geeignet ist. Sie sind allein verantwortlich für die notwendigen Fähigkeiten und Sorgfalt in der Handhabung, Lagerung, Wartung und im Gebrauch des Ankers. Sie erkennen an, dass wir keine besonderen Eigenschaften zusichern und dass wir Ihnen gegenüber nicht für die Effektivität des Ankers unter zugespitzten oder rauen Wetterbedingungen oder bestimmten Gezeitenlagen haften. Alle von Rocna über den Anker herausgegebenen Informationen dienen nur der Orientierung, und keiner der Inhalte sollte als Empfehlung missverstanden werden, ein bestimmtes Produkt aus der Produktpalette zu verwenden. Sie sollten vor der Verwendung Ihre eigene Entscheidung über die Eignung des Produkts zu den von Ihnen angedachten Zwecken machen. Die Gebrauchsanleitung finden Sie auf der Website von Rocna: www.rocna.com.

Haftung

Sofern nicht in dieser Garantieerklärung ausdrücklich anders gewährt, wird die vertragliche, deliktische oder auf anderem Rechtsgrund beruhende Haftung von Rocna Ihnen gegenüber für jeden Verlust und Schaden sowie jede Verletzung oder Beeinträchtigung, die sich unmittelbar oder mittelbar aus einem Mangel am Produkt, der Nichtkonformität des Produkts oder aus irgendeinem anderen Verstoß gegen die Pflichten Rocnas ergeben, der Höhe nach auf den Betrag begrenzt, der dem Preis entspricht, den der Vertriebspartner für das mangelhafte Produkt bzw. das Produkt, das den Anlass für Ihren Anspruch lieferte, berechnete. Rocna soll nicht für mittelbare oder Folgeschäden sowie sonstige Folgekosten oder Verluste jeglicher Art haften.

Lokales Verbraucherrecht

Der Inhalt dieser Garantie beeinträchtigt nicht Ihre gesetzlichen Rechte unter jeder Verbrauchergarantie laut den für den Verkaufsort zutreffenden Gesetzen oder anderen Rechtsvorschriften, die nicht ausgeschlossen oder eingeschränkt sein können.

de

So können Sie uns kontaktieren

Tel +1-604-940-2010

E-mail support@rocna.com

Canada Metal (Pacific) Ltd

7733 Progress Way, Delta, B.C. V4G 1A3, Canada

Besuchen Sie uns im Internet:

www.rocna.com

Um mehr über den Gebrauch Ihrer Rocna- oder Vulcan-Anker zu erfahren, sehen Sie sich bitte die Rocna Anchors Knowledge Base an – eine Sammlung von Informationen und Materialien zu den Ankern, dem Zubehör und deren Gebrauch:

kb.rocna.com/kb

Besuchen Sie die persönliche Website von Peter Smith, Designer und Segler, um ihn besser kennenzulernen:

www.petersmith.net.nz

Haftungsausschluss & Urheberrecht

Die Beschreibungen und Richtlinien in diesem Heft sollten nur als genereller Referenzrahmen verwendet werden. Für zusätzliche technische Informationen kontaktieren Sie bitte unseren technischen Kundendienst. Der Inhalt dieser Broschüre basiert auf den aktuellsten Informationen, die zum Zeitpunkt der Publikation verfügbar waren.

CMP / Rocna Anchors übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit der hier enthaltenen Informationen. Produktspezifikationen können jederzeit ohne Ankündigung geändert werden.

Die Namen „Rocna“ und „Vulcan“ sind eingetragene Markenzeichen[®] und die Logos von Rocna, „Kiwi-R“ und Vulcan sind Handelsmarken[™] von Rocna Anchors. Alle verbreitbaren Medien, inklusive Videos, Grafiken, Fotos und alle Druckerzeugnisse oder elektronischen Publikationen unterliegen dem Urheberrecht © 2004–2014 von Rocna Anchors. Alle Rechte vorbehalten.



Deception Island Antarctica